

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **21 (1903)**

Heft 42

PDF erstellt am: **11.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6. 2tes Semester . . . 3. Ausland: Zuschlag des Porto. Es kann nur bei der Post abonniert werden.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6. 2<sup>e</sup> semestre . . . 3. Etranger: Plus frais de port. On s'abonne exclusivement aux offices postaux.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1 — 2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Edition et Administration au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fêtes exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Bergszelle (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zürich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent (Eidgenössische Gold- und Silberwarenkontrolle. — Internationale Wechselkurse. — Baumwollmarkt. — Aussenhandel Belgiens 1902. — Englische Gefängnisstatistik für das Jahr 1901/02. — La journée du travail et la productivité.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation (B.-G. 251.) (L. P. 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird. L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich. Konkursamt Hottingen in Zürich V. (157) Gemeinschuldner: A. Widmer & Co, Holz- und Kohlenhandlung, Hottingerstrasse Nr. 46, in Zürich V. Anfechtungsfrist: Bis 10. Februar 1903 beim tit. Einzelrichteramt für das beschleunigte Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Lausanne. (180) Failli: Durheim-Keller, R., confiserie du Kursaal, à Lausanne. Délai pour intenter l'action en opposition: 14 février 1903.

Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation. (B.-G. 230.) (L. P. 280.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen. La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (175) Gemeinschuldnerin: Frau Strauss, Anna, geb. Vogel, von Magdeburg, wohnhaft an der Usterstrasse, in Zürich. Datum der Konkurseröffnung: 10. Dezember 1902. Datum der Einstellungsverfügung: 27. Januar 1903.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite. (B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich. Konkursamt Affoltern a/Albis. (183) Gemeinschuldner: Siegrist, Arthur, Senn, von Zürich, in Affoltern a/Albis. Datum des Schlusses: 2. Februar 1903.

Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (176/77) Gemeinschuldnerin: Saalbaugesellschaft Zürich. Datum des Schlusses: 28. Januar 1903. Gemeinschuldner: Kappler-Zink, Alois, gewesener Gastwirt zum «Hirschen», an der Niederdorfstrasse, in Zürich. Datum des Schlusses: 29. Januar 1903.

Kt. Bern. Konkurskreis Interlaken. (181) Gemeinschuldner: Egger-Feuz, Johann, gew. Buchdrucker in Interlaken. Datum des Schlusses: 31. Januar 1903. Der Konkursverwalter: Michel, Notar.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Bestätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordat. (B.-G. 808.) (L. P. 808.)

Ct. de Vaud. Greffe du tribunal de Cossonay. (182) Débiteur: Chenuz, W., négociant à Montricher. Date de l'homologation: 20 février 1903.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern.

1903. 2. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Lang & Schneider in Bern (S. H. A. B. 1897, pag. 1319) hat sich infolge Todes des einen Gesellschafters, Leon Schneider, aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Paul Lang». Inhaber der Firma Paul Lang in Bern ist Paul Lang, von Genf, in Bern. Natur des Geschäfts: Marchand-tailleur, Bärenplatz 2, Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «Lang & Schneider».

Bureau de Moutier.

31 janvier. Edouard Dirioq, originaire d'Ath (Belgique), et Edouard de Val, de Soerabaïa, Ile de Java, Indes néerlandaises, tous deux domiciliés à Moutier, ont constitué à Moutier, sous la raison sociale Ed. Dirioq & Co, une société en nom collectif qui commence avec son inscription dans le registre du commerce et ayant pour objet l'exploitation du zophonone américain.

31 janvier. La société en commandite Ed. Boillat & Co, à Reconvilier (F. o. s. du c. du 11 juillet 1895, n° 178, page 747), donne procuration

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der unbekannt Inhaber folgender Urkunde: Gutschein Nr. 285, Fr. 550, für zurückbehaltene Garantiesumme.

Die Genossenschaft Eigenheim Zürich behält von ihrem Unternehmer, Herrn W. Keller, Zimmermeister, in Zürich V, die vertragsmässige Garantie im Betrage von Fr. 550 zurück und zahlt diesen Betrag ohne Zins, vorausgesetzt, die geleistete Arbeit bleibe bis dahin vertragsmässig anstandslos, am 1. April 1901 an ihn oder Ordre gegen Hinterlassung dieses Scheines an ihrer Kasse mit Franken fünf-hundert-fünfzig aus laut Abrechnung vom 31. Dezember 1899.

Zürich, den 31. Dezember 1899.

Der Präsident: Ein Mitglied des Vorstandes: (sig.) J. Baumann. (sig.) J. Grob-Fenner.

(W. 97)

Der Verwalter: (sig.) A. Waldkirch.

wird hiemit aufgefordert, dieselbe innert drei Monaten, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, bei unterzeichnetem Gerichte vorzulegen; ansonst dieselbe als kraftlos erklärt würde. Zürich, den 26. November 1902.

Im Namen des Bezirksgerichts, II. Abteilung, Der Gerichtsschreiber: Hofmann.

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkurseröffnungen. — Ouvertures de faillites.

(B.-G. 281 und 282.) (L. P. 281 et 282.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamt einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle. 1. Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährpflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich. Konkursamt Männedorf. (179) Gemeinschuldner: Forster, Albert, Handlung, im Hasenacker, in Männedorf, dato unbekannt abwesend. Datum der Konkurseröffnung: 12. Januar 1903. Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 9. Februar 1903, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Männedorf. Eingabefrist: 4. März 1903.

Kt. Zürich. Konkursamt Meilen. (81) Gemeinschuldner: Kuhl, Karl Heinrich, Weinhändler, früher Rechtsagent, von Kilchberg, wohnhaft in Feld-Meilen. Datum der Konkurseröffnung: 31. Dezember 1902. Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 21. Januar 1903, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Löwen in Meilen. Eingabefrist: 16. Februar 1903.

Ct. de Neuchâtel. Office des faillites de La Chaux-de-Fonds. (178) Faillite: L'association La Sentinelle, à La Chaux-de-Fonds. Date de l'ouverture de la faillite: 23 janvier 1903. Liquidation sommaire (Art. 231 L. P.). Délai pour les productions: 24 février 1903.

collective à Paul Perret-Boillat, du Locle, Louis-Paul Droz, de La Cbaux-de-Fonds, et Fritz Ziegler, de Bâle, tous les trois domiciliés à Reconvilier. La société sera engagée par la signature collective de deux de ces fondés de procuration. Par ce fait, la procuration individuelle donnée à Paul Perret-Boillat est radiee.

#### Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1903. 30. Janvier. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma Stöcklin & Co in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 11. Januar 1883, pag. 16) treten als weiterer unbeschränkt haftender Teilhaber der bisherige Prokuratör Peter Stöcklin, dessen Prokuraunterschrift damit erlischt, und als weiterer Kommanditär der Prokuratör Arthur Werthemann-Burckhardt, von und in Basel, mit dem Betrage von Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken); dagegen reduziert Andreas Werthemann-Ehinger seine Kommanditbeteiligung um Fr. 50,000 auf den Betrag von Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken); gleichzeitig erlischt seine Prokuraunterschrift.

30. Janvier. Der Verwaltungsrat der Elektrizitätsgesellschaft Alioth (Actiengesellschaft) in Arlesheim (Baselland) mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 327 vom 30. November 1898, pag. 1361) hat in seiner Sitzung vom 30. Dezember 1902 dem Adolf Gutzwiller, von Therwil, in Arlesheim (Baselland) die Befugnis erteilt, kollektiv mit einem der andern Bevollmächtigten die Prokuraunterschrift für die Gesellschaft zu führen. Felix Burckhardt-Siber ist aus der Gesellschaft und Rudolf Alioth-von Speyr als Delegierter des Verwaltungsrates ausgeschieden und es sind somit deren Unterschriften erloschen.

31. Janvier. Die Firma J. Kestenholz in Basel (S. H. A. B. Nr. 59 vom 26. Februar 1898, pag. 242) ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma Kartonnagen-Fabrik J. Kestenholz Söhne.

31. Janvier. Max Kestenholz und Hans Kestenholz, beide von und in Basel, haben unter der Firma Kartonnagen-Fabrik J. Kestenholz Söhne in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1903 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma J. Kestenholz übernimmt. Natur des Geschäftes: Kartonnagen-Fabrik. Geschäftslokal: Elisabethenstrasse 41.

#### Graubünden — Grisons — Grigioni

1903. 31. Janvier. Unter der Firma Elektrizitäts-Werk Madulein gründet sich mit dem Sitze in Madulein (Engadin) eine Aktiengesellschaft welche den Zweck hat, auf Grund der ihr erteilten Konzession durch Bau und Betrieb eines Elektrizitätswerkes die Wasserkräfte der Es-ohia bei Madulein auszunützen; es können auch Konzessionen weiterer Wasserkräfte in und ausser dem Kanton erworben und nutzbar gemacht werden. Die Gesellschaftsstatuten sind am 3. Januar 1903 festgesetzt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 250,000 (Franken zweihundertfünfzigtausend), eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien von je Franken fünf-hundert. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern; der Verwaltungsrat kann neben diesem oder an dessen Stelle auch andere Tagesblätter als Publikationsorgane der Gesellschaft bestimmen. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen übt der Präsident des Verwaltungsrates durch Einzelzeichnung aus. Als solcher wurde gewählt: Dr. jur. Gian Elias Romedi, von und in Madulein wohnhaft. Geschäftslokal: Haus Romedi & Cie. in Madulein.

31. Janvier. Die Firma H. Schötteldreyer in Arosa (S. H. A. B. Nr. 114 vom 29. März 1901, pag. 453) wird infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen.

#### Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1903. 31. Janvier. Georg Hiller, von Hannover, wohnhaft in Romanshorn, und Wilhelm Hiller, von und in Hannover, haben unter der Firma Gebrüder Hiller in Romanshorn, eine Kollektivgesellschaft eingegangen welche am 30. Januar 1903 begonnen hat. Versandgeschäft.

#### Tessin — Tessin — Ticino

##### Ufficio di Lugano.

1903. 31. gennaio. La società in nome collettivo Fratelli Torricelli, in Lugano (F. u. s. d. c. del 27 marzo 1883, n° 43, pag. 330) è sciolta e cancellata. L'attivo ed il passivo sono assunti dalla ditta «Figli di F. Torricelli».

Giovanni Torricelli fu Giovanni e Giuseppe Torricelli di Francesco, di Lugano loro domicilio, hanno costituito in Lugano sotto la ragione sociale Figli di F. Torricelli, una società in nome collettivo, cominciata il 1° gennaio 1903, che assume l'attivo e passivo della ditta «Fratelli Torricelli» che è cancellata. Genere di commercio: Cardatura meccanica dei cascami di seta.

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau de Cully.

1903. 2 février. La maison Charles Roth, à Chexbres (F. o. s. du c. du 23 mai 1898), est radiee ensuite de remise de commerce.

##### Bureau de Lausanne.

31 janvier. La société en nom collectif Müller & Trüb, à Aarau, avec succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 juin 1895), est dissoute dès le 31 décembre 1902.

Auguste Trüb-Müller, de Dübendorf et Aarau (ancien associé de Müller & Trüb), Jacob Müller-Suter, de Lenzburg (ancien associé de Müller & Trüb), Wilhelm Zimmermann, de Zurich, et Auguste Trüb-Hofer, de Dübendorf et Aarau, tous domiciliés à Aarau, ont constitué à Aarau et à Lausanne sous la raison sociale A. Trüb & Co, une société en commandite qui a commencé le 1<sup>er</sup> janvier 1903 et a repris la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison radiee «Müller & Trüb». Auguste Trüb-Müller est associé indéfiniment responsable et les suivants sont associés commanditaires: Jacob Müller-Suter pour cent mille francs, Wilhelm Zimmermann pour cinquante mille francs et Auguste Trüb-Hofer pour vingt-cinq mille francs. La nouvelle société «A. Trüb & Co» a établi à Lausanne une succursale le 1<sup>er</sup> janvier 1903, sous la même raison sociale. Genre de commerce: Lithographie, typographie et autres branches des arts graphiques. Ateliers et bureaux: à Lausanne, 16, Place St-François. Rodolphe Roth-Trüb, d'Obererinsbach (Argovie), domicilié à Lausanne, gérant et fondé de pouvoirs de Müller & Trüb, succursale de Lausanne, restera obargé des mêmes fonctions et signera au nom de «A. Trüb & Co», succursale de Lausanne.

31 janvier. Sous la raison sociale Société suisse de chauffage Rouquaud, il a été fondé par statuts du 28 janvier 1903 une société anonyme qui a pour objet l'acquisition et la mise en valeur du brevet suisse n° 23,898 pour un nouveau système de chauffage des liquides, délivré au nom de M. Rouquaud et actuellement appartenant à M. de Wiskovatoff. La société pourra acheter, prendre en ferme ou louer des immeubles, usines, ateliers

ou toutes installations quelconques pour la fabrication de tous appareils et accessoires servant au chauffage des liquides et en général toutes opérations industrielles et commerciales se rapportant au chauffage des liquides tant par le système Rouquaud que par tous autres procédés. Le siège social est à Lausanne. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à soixante dix mille francs représenté par 70 actions privilégiées de fr. 500 et 70 actions ordinaires de fr. 500. Les actions sont nominatives. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration de 2 à 3 membres, nommés pour le terme de 3 ans. Le conseil engage valablement la société par la signature collective de son président et de son secrétaire ou remplaçant soit le 3<sup>e</sup> membre. Le conseil d'administration est composé de Gustave Wanner, ingénieur-architecte, président; Charles Strudel, secrétaire, et d'Ernest Krayenbühl, notaire, 3<sup>e</sup> membre, les trois à Lausanne.

##### Bureau d'Orbe.

2 février. Le chef de la raison Emile Rogivue, à Orbe, est Emile fils de Charles Rogivue, d'Essertes, domicilié à Orbe. Genre de commerce: Entrepreneur de charpente et menuiserie.

2 février. Le chef de la raison H. Dessemontet entrepreneur, à Orbe, est Henri Dessemontet, de Belmont et Gressy, domicilié à Orbe. Genre de commerce: Entrepreneur de bâtiments.

2 février. L'association existant à Orbe sous le nom de Société coopérative de consommation l'Economie, a, dans son assemblée générale du 16 décembre 1902, modifié ses statuts. Les dispositions publiées dans la F. o. s. du c. du 18 décembre 1901, n° 421, page 1683, n'ont pas été modifiées. Suite de démission du président, le conseil d'administration est composé actuellement de: M. Klunge, Ferdinand Wyss, B. Gonthier, Jules Streit, H. Grivat, E. Séchard et E. Herrmann, tous domiciliés à Orbe. Le président est Henri Grivat, le secrétaire: M. Klunge.

##### Bureau du Sentier.

30 janvier. Sous la raison sociale Fabrique de Lustrerie du Pont, il a été constitué par acte notarié Pignet, le 29 décembre 1902, au Pont, Vallée de Joux, une Société anonyme ayant son siège au Pont et qui a pour but la fabrication et la vente des articles de lustrerie destinés à l'éclairage, et de tous autres articles métalliques ou similaires. La durée de la société est illimitée. Les avis et publications émanant de la société et relatifs aux affaires sociales sont publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration peut lui donner une publicité plus étendue. Le capital social est fixé à la somme de quatre-vingt mille francs, divisé en cent-soixante actions de cinq cents francs chacune, au porteur. La société est dirigée et représentée par un conseil d'administration composé de trois membres, élus par l'assemblée générale pour quatre ans et rééligibles. Le président, le vice-président et le secrétaire du conseil d'administration ont chacun la signature sociale. Deux d'entre eux obligent la Société par leurs signatures collectives. Le conseil d'administration peut déléguer à un de ses membres fonctionnant comme administrateur-délégué, ou à des tiers, la signature sociale, pour telles opérations déterminées. Le conseil d'administration est composé pour une première période triennale de Emile Magnenet, Samuel Jaquet et Antoine Glardon, tous à Valloire. Il est constitué en désignant Emile Magnenet comme président; Samuel Jaquet comme vice-président, et Antoine Glardon comme secrétaire. Il a conféré en outre la signature sociale à Samuel Jaquet, en qualité d'administrateur-délégué.

#### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

##### Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1903. 29 janvier. La société en nom collectif Crivelli & Bisetti, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 16 mai 1902, n° 191), s'est dissoute; la liquidation en est faite par l'associé actuel Angelo Crivelli.

30 janvier. L'association existant à La Chaux-de-Fonds sous la dénomination de Syndicat des Pharmaciens de La Chaux-de-Fonds, a révisé ses statuts dans son assemblée du 25 mars 1901 et apporté par là diverses modifications aux dispositions publiées dans la Feuille officielle suisse du commerce du 18 juin 1899, n° 108, entr'autres les suivantes: L'association a pour titre Syndicat des Pharmaciens de La Chaux-de-Fonds et du Locle, et a son siège à La Chaux-de-Fonds. Elle est formée pour une durée de cinq ans à dater du 1<sup>er</sup> juillet 1899 jusqu'au 1<sup>er</sup> juillet 1904, mais continuera pour une nouvelle période de cinq ans, si trois mois avant son expiration, le contrat (statuts) n'est dénoncé par aucun des co-signataires. Pour subvenir aux dépenses il sera perçu de chaque membre une cotisation annuelle qui ne sera pas inférieure à quinze francs. Il n'existe plus de membres externes, les pharmaciens qui dans la suite viendraient s'établir ou prendre une pharmacie à La Chaux-de-Fonds ou au Locle, pourront faire partie du syndicat moyennant qu'ils en fassent la demande par lettre au président. Les organes de l'association sont: 1° l'assemblée générale; 2° le bureau composé d'un président, de deux vice-présidents, d'au moins un secrétaire et d'un caissier nommés pour une année et immédiatement rééligibles. Le président et le secrétaire représentent l'association vis-à-vis des tiers et signent collectivement en son nom. Le président est Henri Custer, domicilié au Locle, et le secrétaire Ernest Monnier, domicilié à La Chaux-de-Fonds.

### Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent.

Poinçonnement du mois de janvier 1903.

Bureaux	Boîtes de montres or	Boîtes de montres argent	Total
1. Bienne	1,930	38,170	40,100
2. Chaux-de-Fonds	81,132	4,273	85,405
3. Delémont	301	5,288	5,589
4. Fleurier	445	8,092	8,537
5. Genève	1,067	4,199	5,266
6. Granges (Soleure)	108	21,219	21,327
7. Locle	4,913	5,871	10,784
8. Neuchâtel	—	1,980	1,980
9. Nivormont	1,245	30,554	31,799
10. Porrentruy	—	12,514	12,514
11. St-Imier	365	13,514	13,879
12. Schaffhouse	—	5,486	5,486
13. Tramelan	—	33,001	33,001
Total	41,506	183,561	225,067

Berne, le 2 février 1903.

Bureau fédéral des maîtres d'or et d'argent.



Production journalière moyenne.

	1 <sup>re</sup> semaine	2 <sup>e</sup> semaine	3 <sup>e</sup> semaine	4 <sup>e</sup> semaine	Moyennes
<b>Peignage</b>					
kg					
Mars	56	53	53	56	54
Avril	54	52	53	56	54
<b>Filature</b>					
kg					
Mars	82	78	74	82	79
Avril	81	78	78	78	79
<b>Retordage</b>					
kg					
Mars	60	83	67	71	75
Avril	75	83	74	69	76

	1 <sup>re</sup> semaine	2 <sup>e</sup> semaine	3 <sup>e</sup> semaine	4 <sup>e</sup> semaine	Moyennes
<b>Purgeage</b>					
kg					
Mars	74	92	75	78	78
Avril	74	76	79	77	76
<b>Dévidage</b>					
kg					
Mars	66	74	66	68	69
Avril	61	76	72	70	70

Ce tableau démontre que la réduction d'une demi-heure dans la durée de la journée de travail a été à peine sensible. Il eût été, écrit le *Bulletin des Soies*, d'autant plus intéressant de faire des expériences semblables dans un grand nombre d'industries que, comme on le sait, cette réduction de la journée de travail n'est qu'une première étape qui en France doit être prochainement suivie d'une seconde qui abaissera cette journée à 10 heures à partir du 1<sup>er</sup> avril 1904.

Annoncen-Pacht:  
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:  
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Schweizerische Eisenbahnbank, Basel.

Die Aktionäre werden hiermit zur **ordentlichen Generalversammlung** auf **Donnerstag, den 12. Februar 1903**, vormittags 10 Uhr, im Lokale der Gesellschaft, Aeschenvorstadt Nr. 16, in Basel, eingeladen.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Berichtes, der Rechnung und Bilanz pro 1902 nach Vorlage des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
- 2) Gesamterneuerung des Verwaltungsrates infolge Ablauf der Amtsdauer (Artikel 21 der Statuten).
- 3) Wahl der Kontrollstelle pro 1903.

Zur Teilnahme an dieser Versammlung haben die Herren Aktionäre ihre Titel bis spätestens den 9. Februar bei der Gesellschaftskasse; (140.)  
 » Basler Handelsbank in Basel oder  
 » Eidgenössischen Bank A. G. in Zürich oder deren Comptoirs zu hinterlegen.

Die Jahresrechnung und Bilanz, sowie der Bericht der Herren Rechnungs-Revisoren liegen vom 4. Februar an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Basel, den 21. Januar 1903.

Der Präsident des Verwaltungsrates:  
B. A. Dreyfus-Brettaufer.

Schweizerischer Bankverein

Basel — Zürich — St. Gallen — London.

Einbezahltes Aktienkapital Fr. 40,000,000. — Reserve Fr. 10,000,000.

Gewährung von Konto-Korrent Krediten, gedeckt und ungedeckt.  
 Vorschüsse gegen Hinterlage couranter Wertpapiere.  
 Annahme von Geldern zur Verzinsung in laufender Rechnung oder in Check-Konto.

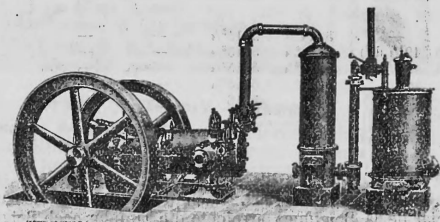
An- und Verkauf von Wertpapieren. — Kapitalanlagen.  
 Vermögensverwaltungen.  
 Aufbewahrung von Wertsachen in offenen und verschlossenen Dépôts.  
 Vermietung von Tresorabteilungen in besteingerichteten Stahlkammern.  
 Diskontierung und Inkasso von Wechseln auf das In- und Ausland.  
 Ankauf und Abgabe von Wechseln, Checks und Auszahlungen, sowie Ausstellung von Kreditbriefen auf alle Hauptplätze des Kontinents und der überseeischen Länder.

An- und Verkauf fremder Noten und Geldsorten.  
 Ausgabe von eigenen Obligationen, auf den Namen oder auf den Inhaber, in Beträgen von Fr. 500 an, auf 2—5 Jahre fest, halbjährlich zu 3<sup>3</sup>/<sub>4</sub> % verzinslich.

[2085]

Die Direktion.

Bächtold & Cie, Steckborn, Maschinenfabrik und Giesserei. [2270]



Bächtolds Kraftgas-Motoren

mit Sauggas-Generatoren, neues System Louis Martin. — Billigste Betriebskraft. — Brennstoffkosten 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—3 Cts. pro effekt. Pferdekraftstunde.

Gas-, Benzin- und Petroleum-Motoren.

Existenz für jüngere Eheleute.

Eine leistungsfähige Möbelfabrik sucht in Städten und grössern Ortschaften

Möbel-Depots

zu errichten. — Tüchtige, kaufmännisch gebildete Eheleute, die in dem betreffenden Ortsrayon gut bekannt sind und Lust haben, ein Geschäft zu übernehmen, mögen ihre Offerte unter Bekanntgabe der zu stellenden Barkaution, unter Chiffre Z V 946, zur Weiterbeförderung ein-senden an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. [209]

Erfindung.

Zur Ausbeutung einer grossartigen Erfindung mit bleibendem Wert (Massenartikel) wird ein stiller Teilhaber mit einer Einlage von zirka Fr. 3000—4000 gesucht.

Seriöse Offerten unter Chiffre O F 2517 an Orell Füssli, Annoncen, Zürich. [487]



100 bis 200 Franken Belohnung

demjenigen, der einem energischen, jungen Kaufmann, 4 Sprachen beherrschend, bilanzfähigen Buchhalter, auf 1. April dauernde Stelle, sei es als Buchhalter, Korrespondent, Generalvertreter, Filialleiter, Verwalter etc., verschafft. (210)  
 Offerten sub Chiffre Z. S. 943 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse in Zürich.

(22)

Reichhaltige Auswahl in Rolljalousie-Pulten

Jalousie-Schränken etc. Prima Schweizerfabrikat.

Fächer-Einteilung auf schweizerische Papierformate. Speziellen Wünschen betreffend Einteilung, Grösse und Ausarbeitung kann prompt entsprochen werden. [113]

Für exakte und solide Arbeit leisten Garantie.



Illustrierter Katalog auf gef. Verlangen franko.

Rüegg-Naegeli & Cie., Zürich.

Vollständige Bureau-Einrichtungen. — Geschäftsbücher.  
 Bahnhofstrasse 27. Buchdruckerei. Maneggplatz 7.

Schläpfer, Blankart & Cie., Zürich.

Vermittlung von Kapitalanlagen. | Eröffnung laufender Rechnungen.  
 Ausführung von Börsenanträgen. | Diskontierung von Wechseln. (2150)

Stellung gesucht.

Ingenieur, gesetzten Alters, selbständig und energisch, erfahren im Bau und Betrieb von Gas- und Electricitätswerken, seit einer Reihe von Jahren technischer und kaufmännischer Leiter solcher Werke, sucht, gestützt auf prima Zeugnisse und Referenzen, sich baldigst zu verändern. Derselbe reflektiert auf selbständige Stellung, sei es im Bau oder Betrieb, im Inland oder Ausland. (141)  
 Für nähere Auskunft wende man sich sub Chiffre R S 1211 an Rudolf Mosse in Zürich.

Alle Inserate für:  
 „Schweizerisches Handelsamtsblatt“,  
 „Neue Zürcher Zeitung“,  
 „Schweizerische Bauzeitung“,  
 „Alpina“, Mitteilungen des S. A. C.  
 sind ausschliesslich zu adressieren an Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition, in Zürich, Basel, Bern, St. Gallen, Schaffhausen, Lausanne, etc.

Norddeutscher Lloyd, Bremen.

Regelmässige Schnelldampfer- und Postdampfer-Verbindungen nach New-York, Baltimore, Cuba, Galveston, Brasilien und La Plata, Aegypten, Indien, China und Japan.

Wegen Auskunft, Passage, Spedition und Auswanderung beliebe man sich zu wenden an H. Meiss, 58, Bahnhofstrasse, Zürich, vom Schweiz. Bundesrat patentierte Generalagentur. [2828]

